Zeitschrift für

Kinderheilkunde

Begründet von H. Finkelstein · L. Langstein
M. v. Pfaundler · C. v. Pirquet · B. Salge

Herausgegeben von
H. Asperger, Wien
Ph. Bamberger, Heidelberg
C. Bennholdt-Thomsen, Köln
K. Betke, Tübingen
R. Degkwitz, New York
W. Keller, Freiburg i. Br.
H. Kleinschmidt, Honnef/Rh.
U. Köttgen, Mainz
Fr. Linneweh, Marburg/Lahn
H. Rietschel, Würzburg
E. Rominger, Freiburg i. Br.
E. Rossi, Bern
H.-R. Wiedemann, Kiel
A. Windorfer, Erlangen
A. Wiskott, München

Band 90 · 1964
Mit 135 Textabbildungen

Springer-Verlag
Berlin · Göttingen · Heidelberg · New York

Alle Rechte, einschließlich das der Übersetzung in fremde Sprachen und das der photomechanischen Wiedergabe oder einer sonstigen Vervielfältigung, vorbehalten. Jedoch wird gewerblichen Unternehmen für den innerbetrieblichen Gebrauch nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. und dem Bundesverband der Deutschen Industrie abgeschlossenen Rahmenabkommens die Anfertigung einer photomechanischen Vervielfältigung gestattet. Wenn für diese Zeitschrift kein Pauschalabkommen mit dem Verlag vereinbart worden ist, ist eine Wertmarke im Betrage von DM 0,30 pro Seite zu verwenden. ***Der Verlag läßt diese Beträge den Autorenverbänden zufließen.***

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinn der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Springer-Verlag OHG/Berlin · Göttingen · Heidelberg · New York
Printed in Germany

Druck von J. P. Peter, Gebr. Holstein, Rothenburg o. d. Tauber

Inhalt des 90. Bandes

1. Heft

(Abgeschlossen am 25. Mai 1964)

Wiecha, D., Immunologische Probleme der Säuglingsdiphtherie. Mit 2 Textabbildungen 1

Kleinbaum, H., Über die α-Amylase-Aktivität des Serums im Säuglingsalter. Mit 3 Textabbildungen 7

Rogner, G., Untersuchungen zur fibrinolytischen Aktivität im Plasma von reifen und unreifen Neugeborenen und Kindern mit Morbus haemolyticus neonatorum. Mit 8 Textabbildungen 14

Olbing, H., Angeborene, permanente Agranulocytose mit Antikörpermangelsyndrom 28

Strenger, W., S. Sailer u. J. Pailer, Kälteagglutininkrankheit im Säuglingsalter. Mit 3 Textabbildungen 36

Mieler, W., u. E. Türk, Ein weiterer Fall einer G/G-Translokation beim Morbus Langdon-Down. Mit 7 Textabbildungen 47

Banig, T., u. W. Mieler, Die Anwendung der Äquidensitometrie zur verbesserten Wiedergabe von Chromosomen. Mit 3 Textabbildungen . . . 54

Sitzmann, F. C., u. H. Schricker, Beobachtungen zur Epidemiologie und Klinik einer Hepatitisepidemie. Mit 5 Textabbildungen 58

Verron, G., Über den intermediären Stoffwechsel des Sorbits im Kindesalter. I. Mitteilung. Die chemischen Möglichkeiten der quantitativen Sorbitbestimmung im Blut. Mit 5 Textabbildungen 67

Verron, G., Über den intermediären Stoffwechsel des Sorbits im Kindesalter. II. Mitteilung. Der Abbau des Sorbits nach i.v.Injektion im Kindesalter. Mit 3 Textabbildungen 77

2. Heft

(Abgeschlossen am 9. Juni 1964)

Verron, G., Über den intermediären Stoffwechsel des Sorbits im Kindesalter. III. Mitteilung. Die Beeinflussung von Ketonkörpern, Brenztraubensäure, Milchsäure, Alkalireserve und anorganischem Phosphat im Blut. Mit 4 Textabbildungen 87

Stur, O., u. E. Zweymüller, Paraomphalocele (sog. Gastroschisis) und Omphalocele. Mit 5 Textabbildungen. 96

Krepler, P., G. Breitfellner u. J. Zeitlhofer, Vitamin D-Intoxikation und „idiopathische Hypercalcämie". Mit 4 Textabbildungen 108

Hauptmann, A., u. C. Sander, Ein hämatogen entstandenes solitäres Aspergillusgranulom bei einem Neunjährigen. Mit 2 Textabbildungen 124

Schellong, G., Über den Einfluß mütterlicher Antikörper des AB0-Systems auf Reticulocytenzahl und Serumbilirubin bei Frühgeborenen. Mit 3 Textabbildungen 134

Schulte, F. J., Bioelektrische Reaktionen des peripheren Nervensystems bei Hypocalcämie, Spasmophilie, Tetanie. Unter besonderer Berücksichtigung der Alterabhängigkeit. Mit 7 Textabbildungen 150

Spahn, U., Familiäre Häufung angeborener Herzfehler. Ein Beitrag zur Ätiologie angeborener Angiokardiopathien. Mit 2 Textabbildungen . . 167

3. Heft

(Abgeschlossen am 14. August 1964)

Weidtman, V., Hilfsgerät zur verbesserten Überwachung der künstlichen Beatmung mit druckgesteuerten Beatmungsgeräten 181

Kleinbaum, H., Über die Kupferausscheidung im Urin bei gesunden Kindern 184

Dieckhoff, J., S. Iwanoff u. R. Koch, Prä- und postnatale Enzymaktivitäten (GPT, GOT, LDH, MDH, Aldolase) in Herz, Leber und Niere im Tierversuch. Mit 3 Textabbildungen 191

Dieckhoff, J., u. R. Koch, In vitro-Wirkung von Androgenen auf Enzyme 197

Dieckhoff, J., S. Iwanoff u. R. Koch, Über den Einfluß von anabolen Metaboliten auf Enzymaktivitäten (LDH, MDH, GPT, GOT, ALD) in Herz-, Leber- und Nierengewebe. Mit 1 Textabbildung 200

Dieckhoff, J., G. Cobet, R. Koch u. R. Münchmeyer, Über das Verhalten der Fermente LDH, MDH, GOT, GPT, ALD, LAP in den Gewebsfraktionen der Nierenrinde bei experimenteller Nephritis. Mit 6 Textabbildungen 203

Stickl, H., u. I. Lentze, Versuche zur Organlokalisierung von Erregern. Influenza A-Virus und Staphylokokken. Mit 4 Textabbildungen 210

Schönenberg, H., Hydranencephalie. Mit 1 Textabbildung 223

Mayer, J. B., J. Dittmann u. O. Umlauf, Zum Stoffwechsel des Bacterium bifidum (Lactobacillus bifidus). I. CO_2-Bildung in Tomarelli-Lösung. Mit 4 Textabbildungen 237

Tietze, K. W., u. F. K. Friederiszick, Riesenzellpneumonie nach Masern im Kindesalter beim mit Endoxan behandelten Reticulumzellsarkom. Mit 5 Textabbildungen 241

Offenhauer, R., Epidemiologische Aspekte und Erscheinungsbild der interstitiellen plasmacellulären Pneumonie. Mit 7 Textabbildungen 251

Rosta, J., P. Vecsei u. V. Kemény, Bilirubin- und Steroidrebound während Austauschtransfusionen bei Neugeborenen. Mit 4 Textabbildungen . . . 263

Wechselberg, K., u. M. Dienhart, Meßtechnische Untersuchungen zur Schädel- und Sellagröße beim Adiposogiganten. Mit 13 Textabbildungen 269

Palitzsch, D., Bemerkungen zu dem Aufsatz von K. Rai und I. H. Pouw. „Beitrag zum Cortison-Varicellen-Problem" 285

Windorfer, A., Schlußwort zu den Bemerkungen von D. Palitzsch 289

4. (Schluß-) Heft

(Abgeschlossen am 16. September 1964)

Maschke, S., Untersuchungen zum serologischen Nachweis von pathogenen Colikeimen in Säuglingsstühlen 291

Pfeiffer, R. A., Dominant erbliche Akrocephalosyndaktylie. Mit 11 Textabbildungen 301

Scholz, W., Koppelungsuntersuchungen mit Blutgruppen- und Serumgruppen-Merkmalen zu der vorstehend von R. A. Pfeiffer beschriebenen Familie mit Acrocephalosyndaktylie(Acs-)Syndrom. Anhang zur Arbeit von R. A. Pfeiffer 321

Schneeweiss, B., u. A. Lange, Experimentelle Beiträge zum Nachweis inkompletter Rh-Antikörper. I. Mitteilung. Der Einfluß des Supplements auf Endtiter und Reaktionsstärke. Mit 3 Textabbildungen 323

Schneeweiss, B., u. A. Lange, Experimentelle Beiträge zum Nachweis inkompletter Rh-Antikörper. II. Mitteilung. Statistische Beurteilung verschiedener Supplemente beim Rh-Antikörper-Nachweis. Mit 1 Textabbildung 333

Kasper, W., u. H. Gutheil, Zur Klinik und Epidemiologie der Salmonella-infantis-Infektion. Mit 2 Textabbildungen 341

Köttgen, U., Die Entwicklung der Schmerzempfindung im Kindesalter . 351

Kulczyńska, K., u. J. Stolarczyk, Ein seltener Fall von Koexistenz renovasculärer Hypertonie und mikrocystischer Nierenmarkveränderung bei einem achtjährigen Knaben. Mit 3 Textabbildungen 362

Mayer, J. B., G. Tewes u. J. Dittmann, Zum Stoffwechsel des Bacterium bifidum (Lactobacillus bifidus). II. Mitteilung. Bildung von Milchsäure in Tomarelli-Lösung. 368

Farkas, L., É. Toth u. J. Szamosi, Erythema nodosum im Kindesalter. Mit 1 Textabbildung 374

Autorenverzeichnis 383

Hinweise für die Autoren

Die Manuskripte werden maschinengeschrieben, mit breitem Rand und auf einseitig beschriebenen Blättern erbeten. Sie sollen formal wie inhaltlich so durchgearbeitet sein, daß Änderungen in den Korrekturen unnötig sind. Korrekturkosten in Höhe von mehr als 10% der Satzkosten werden den Autoren belastet.

Jeder Arbeit ist eine kurze **Zusammenfassung** der wesentlichen Ergebnisse, möglichst auch in einer sprachlich einwandfreien englischen Fassung anzufügen.

Methodik, Protokolle, Krankengeschichten und andere weniger wichtige Teile sind für **Kleindruck** vorzumerken. Die Lesbarkeit des Wesentlichen wird hierdurch gehoben.

Im **Literaturverzeichnis** sollen nur im Text berücksichtigte Arbeiten angeführt werden. Bei Zeitschriftenartikeln sind folgende Angaben unerläßlich: Initialen und Namen sämtlicher Autoren, Zeitschriftentitel in der Abkürzung nach den World Medical Periodicals, Band-, Seiten- und Jahreszahl. Bücher werden mit Autorennamen, vollem Titel, Auflage, Ort, Verlag und Jahr zitiert.

Die Zitate sind am Schluß der Arbeit nach dem Namen des jeweils ersten Autors **alphabetisch** anzuordnen; mehrere Beiträge eines Verfassers oder des gleichen Verfasserteams werden chronologisch aufgeführt.

Sämtliche zu einer Arbeit gehörenden (sowohl photographische als auch Kurven-und schematische) Figuren sind als **Textabbildungen** durchzunumerieren. Sie werden getrennt vom Text erbeten.

Jede Abbildung sollte mit einer knappen, klaren **Unterschrift** versehen sein. Diese Legenden sind dem Text als Anhang anzufügen.

Die **Abbildungen** müssen auf ein für das Verständnis unerläßliches Minimum beschränkt werden. Unzulässig ist die Wiederholung bereits anderwärts veröffentlichter Bilder sowie die doppelte Wiedergabe des gleichen Tatbestandes in Tabelle *und* Kurve. Eine farbige Reproduktion ist in der Regel nicht möglich.

Vom technischen Standpunkt wird zwischen reinen Schwarzweißabbildungen ohne Zwischentöne (Strichätzungen) und Bildern mit Halbtönen (Autotypien) unterschieden. Halbtonfreie Schwarzweißabbildungen (schematische Strich- oder Federzeichnungen, auch plastische Zeichnungen in Punktier- oder Strichmanier) sollten bevorzugt werden.

Als **Vorlagen** werden Original-(Ruß-)Kurven oder saubere, in klarem Schwarz und in einheitlicher Linienstärke angelegte Tuschzeichnungen erbeten (falls der Autor dazu nicht in der Lage ist, genügen klar leserliche Skizzen, die vom Verlag umgezeichnet werden). Für Halbtonbilder (Photos, Mikrophotos, Röntgenbilder) sind saubere, scharfe, tonwertreiche und genau rechtwinklig beschnittene Hochglanzabzüge einzureichen, für Halbtonzeichnungen die Originale.

Die **Beschriftung** sämtlicher Abbildungen mit Buchstaben / Worten / Ziffern **erfolgt durch den Verlag** in der auf den Reproduktionsmaßstab abgestimmten Größe. Die Hinweise hierfür dürfen deshalb nicht in die Abbildung selbst eingezeichnet werden, sondern werden auf einem über die Vorlage geklebten transparenten Deckblatt erbeten. Dort sind auch die gewünschten Bildausschnitte anzugeben, ebenso wie Abstriche unnötiger Randpartien. Hinweislinien oder -pfeile sollen ebenfalls nur auf dem Deckblatt eingezeichnet werden, wobei die Endpunkte vom Autor durch Einstich mit einer feinen Nadel auf der darunterliegenden Originalvorlage genau zu fixieren sind.

Es empfiehlt sich ferner, auf dem Deckblatt wichtige Abbildungspartien zu kennzeichnen, damit die Kunstanstalt bei der Ätzung ihr besonderes Augemerk darauf richtet. Wünsche des Autors hinsichtlich des linearen Verkleinerungs- oder Vergrößerungsmaßstabes sollten auf der Rückseite der Vorlagen mit weichem Blei vermerkt werden. Hierbei, insbesondere bei Bildgruppen, ist der zur Verfügung stehende Satzspiegel (108 × 177 mm) zu berücksichtigen.

SPRINGER-VERLAG
Berlin · Göttingen · Heidelberg

Chemische Bestimmung von Steroiden im menschlichen Harn

Von **Georg Walter Oertel**
Diplom-Chemiker, Dr. rer. nat.,
Privatdozent für experimentelle Endokrinologie, Endokrinologische Abteilung des Instituts für Hygiene und Mikrobiologie, Universität des Saarlandes
Homburg/Saar

VIII, 137 Seiten 8°. 1964
Steif geheftet DM 16,—

Im Rahmen der sich rasch entwickelnden endokrinologischen Forschung kommt der Funktionsprüfung steroidbildender Organe eine gesteigerte Bedeutung zu. Hier nimmt die Harnanalyse von Steroiden angesichts des reichlichen und leicht zugänglichen Untersuchungsmaterials auch heute noch eine bevorzugte Stellung ein. Aus der großen Zahl der bisher entwickelten Bestimmungsmethoden für Harnsteroide wurden in dieser Monographie solche Verfahren zusammengestellt, die sich im klinischen Routinelaboratorium wie auch bei wissenschaftlichen Untersuchungen vielfach bewährt haben oder auf Grund der angegebenen Zuverlässigkeitskriterien bzw. ihres Aufbaus sich als vielversprechend erwiesen.
Die Originalliteratur, in welcher einzelne Bestimmungsmethoden veröffentlicht wurden, ist in vielen Fällen nur schwer zugänglich. Deshalb nahm der Verfasser eine eingehendere Beschreibung der wichtigsten Verfahren vor, um ein unmittelbares Nacharbeiten zu ermöglichen oder zu erleichtern. Denn dieses Buch soll gerade dem experimentell interessierten Endokrinologen oder Biochemiker zugute kommen. Zahlreiche Zitate der einschlägigen Literatur eröffnen den Zugang zu anderen, hier nicht aufgeführten Bestimmungsmethoden und ihren theoretischen Grundlagen, so daß dieses Buch im endokrinologisch-biochemischen Laboratorium eine wertvolle Hilfe ist.

Inhaltsübersicht

Einleitung. — C_{18}-Steroide. — C_{19}-Steroide. — C_{21}-Steroide: Pregnandiol und Pregnantriol. Pregnantriolon. Corticosteroide und Metaboliten (Corticoide). Aldosteron. — Reinigung von Lösungsmitteln und Reagenzien. — Zuverlässigkeitskriterien. — Literatur.

■ **Bitte Prospekt anfordern!**

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Edgar Seidler, 1 Berlin 31 (Wilmersdorf), Heidelberger Platz 3 — Druck J. P. Peter, Gebr. Holstein, Rothenburg o. d. Tauber — Springer-Verlag, Berlin · Göttingen · Heidelberg · New York — Printed in Germany